

Die von 1) und 2) erzeugte Linie hat die Gleichung

$$8) \quad L \equiv CB^2 - 2DAB + EA^2 = 0,$$

aus der folgt

$$7) \quad EL \equiv (EC - D^2) B^2 + (DB - EA)^2,$$

woraus ersichtlich ist, daß die Linie $L = 0$ und der Kegelschnitt $K = 0$ einander in drei Punkten berühren, und daß in diesen Punkten auch

$$L = 0 \quad \text{und} \quad DB - EA = 0$$

einander berühren.

Dieser Satz läßt sich umkehren: Wenn ein Kegelschnitt K und eine rationale Linie 3. Ordnung L einander in drei Punkten berühren, so kann L durch einen quadratischen Strahlverein, der von K getragen wird, und ein projektives Strahlbüschel, das vom Doppelpunkt des L getragen wird, erzeugt werden; die projektive Verwandtschaft ist dadurch bestimmt, daß die drei Tangenten des quadratischen Vereins, die L und K gemein haben, den nach ihren Berührungspunkten gehenden Doppelpunktsstrahlen entsprechen.